

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 3. Juli 2024

756. Militärkaserne Zürich, Gesamtinstandsetzung und Umbau, Ingenieurholzbau (Vergabe)

Der Kantonsrat bewilligte am 29. Januar 2024 (Vorlage 5887a) einen Objektkredit von Fr. 57'840'000 und der Regierungsrat bewilligte mit Beschluss Nr. 103/2024 gebundene Ausgaben von Fr. 122'284'000, insgesamt Fr. 180'124'000, für die Gesamtinstandsetzung der Militärkaserne Zürich.

Für die Ausführung der Ingenieurholzbauarbeiten gemäss BKP 214 wurde ein offenes Vergabeverfahren durchgeführt. Es liegen vier bereinigte Angebote von Fr. 6'824'207.75 bis Fr. 9'172'323.65 vor. Aufgrund der Prüfung anhand der Eignungs- und Zuschlagskriterien sind die Leistungen an die Strabag AG, Schlieren, zu vergeben. Die Vergabesumme von Fr. 6'961'271.74 gemäss Angebot vom 25. September 2023 kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 8'710'000 erhöhen.

Die Vergabesumme ist durch den Objektkredit gedeckt und geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaften Verwaltungsvermögen.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Ausführung der Ingenieurholzbauarbeiten für die Gesamtinstandsetzung und den Umbau der Militärkaserne Zürich werden gemäss Angebot vom 25. September 2024 zu Fr. 6'961'271.74 an die Strabag AG, Schlieren, vergeben. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 8'710'000 erhöhen.

II. Der Betrag geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaften Verwaltungsvermögen.

III. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf simap.ch nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Bildungsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli